



# Ruediger Dahlke

Arzt Autor Seminarleiter



## Herbst des Fremdels - was wird erst der Winter bringen?

Die Deutschen werden immer weniger, älter und insgesamt reicher. Die Menschen in den Hunger- und Kriegsländern werden immer mehr, jünger und ärmer.

Dass das nach Ausgleich schreit, kann das 7. Lebensprinzip der Balance und Harmonie - das der Venus - verdeutlichen, und es entspricht (unser) aller Erfahrung. Wenn Flüchtlinge in solcher Zahl zu uns wollen, könnten wir das nach dem Gesetz der Polarität konstruktiv als Kompliment aufnehmen oder destruktiv als Bedrohung. Das hängt von unserer Vorgeschichte ab. Gefährlich finde ich vor allem jene Polarisierung, die das *Beschäftigten* mit den Argumenten der anderen Seite schon nicht mehr toleriert. Nach dem zweitwichtigsten der "Schicksalsgesetze", dem der Resonanz, müssen wir mit dieser Flüchtlings-Situation zu tun haben, sonst kämen sie nicht gerade zu uns und fremdelten wir nicht so.

Persönlich war ich ein Flüchtlingskind und kenne die – vergleichsweise milde - Situation der Diskriminierung als "Saupreiss" im bayrischen Dorf vor 55 Jahren. Daraus konnte ich mich bewusst befreien, das (ver)danke ich denjenigen, die mir damals beistanden und neige folglich heute zu Mitgefühl mit Flüchtlingen und Hilfe für sie.

Wo aber ist die Resonanz auf Nationen-Ebene? In Ländern, wo Kriege zur Flucht zwingen, gibt es kaum Waffenfabriken, die gibt es vielmehr bei uns. Was bringt uns eigentlich mit unserer Geschichte dazu, heute 3.größter Waffenexporteur der Welt zu sein nach den "guten" US-Freunden und den "bösen" Russenfeinden? Warum nur rüsten wir beide Seiten mit Waffen auf und staunen dann so naiv über Flüchtlingsströme gerade zu uns?

Zum Hunger: seit Jahrzehnten kaufen reiche Länder wie unsere armen Futtermittel für Masttiere ab, die dann dort als Nahrung fehlen und hier über Fleischprodukte für Krankheit und Leid sorgen. Warum nur tun wir ihnen und uns das an, die wir dank dieser Tierprotein-Mast so elend erkranken. "[Veganize your Life](#)" blickt hinter diese Kulissen.

*Fazit:* Wir fördern aktiv Hunger und Krieg und destabilisieren dadurch jene Länder, aus denen die Flüchtlinge heute zu uns drängen. Das läuft so seit Jahrzehnten und wenn unsere Politiker darüber jetzt so staunen, halte ich das für eine Schmierenkommödie.

"[Die Schicksalsgesetze](#)" als Spielregeln des Lebens helfen, diese und persönliche Probleme zu durchschauen. "Das Schattenprinzip" hilft, die andere Seite der Medaille zu sehen. Wer den Blick noch weiter öffnen will, ist eingeladen, es ab 2.11. mit den "[Vier Seiten der Medaille](#)" zu tun.

Meine Fragen mögen naiv klingen. Ich bin eben kein Anhänger von Verschwörungstheorien, sondern versuche einfach mitzudenken und im Kampf gegen - in meinen Augen – zunehmende Verdummung aufzurütteln. Ich habe immer gern auf den Boden der Tatsachen, aber auch an den Himmel geblickt. Früher verlogen dort die Kondensstreifen von Düsenflugzeugen rasch, heute oft ewig nicht. Mehr weiß ich auch nicht, aber das sehe ich doch.

An 9/11 hatte ich ein intellektuelles Problem, von dem ich mich bis heute nicht erholt habe: da wurde der Einsturz des 3. Hochhauses gemeldet, bevor es einstürzte. Da kam mein – offenbar – altmodisches Hirn einfach nicht nach.

Und nun stehe ich schon wieder an: in den Mainstream-Medien sehe ich ständig arme Flüchtlingsfamilien und viele leidende Kinder, die mein Herz mitleiden lassen. Komme ich aber an die Grenzen, sehe ich in Salzburg oder Passau vor allem junge, erstaunlich fitte Männer mit Smartphones. Diese Diskrepanz irritiert mein Hirn. Mehr sage ich gar nicht, aber seit 9/11 tue ich mich schwer zu glauben, was ich glauben soll und selbst denken führt zu vermehrten Widersprüchen. Ich sehe die Not der Flüchtlinge und sie dauern mich und ich Sorge mich um sie wie um uns. Sie suchen eine neue Heimat bei uns und viele Einheimische empfinden das als *Heimsuchung*. Aber was wird erst im Winter, den wir auf Vortragsreise in Tirol schon spüren? Wie dramatisch wird die *Heimsuchung* im wahrsten Sinne des Wortes und in ihrer ganzen Doppelbedeutung dann erst?

Hintergründe zu offenen Fragen hat mir das E-Book auf Amazon von Ole Ulani "[Unter Geiern – auf den Hund gekommen](#)" geliefert - ganz ohne Verschwörungstheorien, auf fabelhafte Weise.

Das bringt mich zu vergleichsweise kleinen Problemen wie dem Werbe-Block, dem ich mich diesmal grundsätzlich widmen möchte.

**Zuerst aber die aktuellen Neuerscheinungen:**



### AGENDA 1

Vorträge, Tagesseminare und Kongresse in A, D, CH usw.

Alle Termine finden Sie laufend aktualisiert auf der [Vortrags-](#) bzw. [Tagesseminarübersicht](#).

22.10.2015 [D-Passau](#) (VT)  
01.11.2015 [D-Friedberg](#) (KON)  
06.11.2015 [A-Oberschützen](#) (VT)  
08.11.2015 [Online Webinar](#)  
09.11.2015 [A-Gaflenz](#) (VT)  
10.11.2015 [A-Garsten](#) (VT)  
01.12.2015 [CH-Zofingen](#) (TS, AS)  
02.12.2015 [CH-Wilderwil](#) (TS)  
03.12.2015 [CH-Luzern](#) (TS, AS)  
04-05.12.15 [CH-Gisikon](#) (TS)  
07.12.2015 [CH-Jona](#) (TS)  
08.12.2015 [CH-Zofingen](#) (TS)  
08.12.2015 [CH-Ibach](#) (AS)

### AGENDA 2

[Veranstaltungen mit Dr. Ruediger Dahlke 2015/2016](#)

[Unser Körper - Tempel der Seele \(Herbstfasten\)](#)

23.10. - 30.10.2015 A-Gamlitz

[Fasten-Schweigen-Meditieren ZEN-Fasten](#)

30.10. - 08.11.2015 A-Gamlitz

[Beratungstraining - Seelenbewusstsein](#)

22.11. - 29.11.2015 I-Montegrotto

### AGENDA 3

Akademie Dahlke

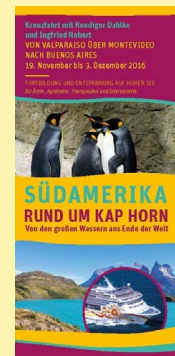
[APL Practitioner](#)

### AGENDA 4

Kurzseminare im

[Heil-Kunde-Zentrum](#)

D-Johanniskirchen



**KREUZFAHRT 2016**



"Das Schattenprinzip" bekommt mit den "Vier Seiten der Medaille" eine Fortsetzung der wesentlichen Art, um den Schatz im Schatten noch besser und nachhaltiger zu heben. Dieses schwierigste und wichtigste Thema lässt uns nicht so leicht los, und so habe ich zusammen mit Christoph Hornik, dem Leiter der DaSeins-Zeit in TamanGa, diese Fortsetzung geschrieben, die über die zwischenmenschlichen Schattenbearbeitungen des "Schattenprinzips" hinaus auch für alle anderen Bereiche anwendbar ist.

Die "Vier Seiten der Medaille" erweitern einerseits den Horizont, denn sie verdoppeln die Perspektive nicht nur, sondern vervierfachen sie und ermöglichen andererseits, so die eigene Mitte leichter zu finden.

Die Philosophie hinter all meiner Arbeit bringt der neue Film: "Ruediger Dahlke - Ein Leben für die Gesundheit" zum Ausdruck, der auf zwei DVDs mein Leben und Anliegen vor der Kulisse von TamanGa darstellt. Für seine aufwendige Produktion danke ich Thomas Schmelzer und Mystika TV.

### Zum Schluss noch ein Herzens-Anliegen:



Der Ur- und Lebensprinzipien-Kalender "Körper, Geist und Seele nähren" mit den Bildern meines Lieblingsphotographen und Freundes Bruno Blum als Seelennahrung, mit meinen Texten als Geistesfutter und je einem Rezept aus "Geheimnis der Lebensenergie" für den Körper. Insgesamt eine wunderschöne Einführung in die zentral wichtige Welt der Urprinzipien – jeden Monat ein (arche)typisches Bild des herrschenden Prinzips.

Viel Freude für ein ganzes neues Jahr voller neuer Herausforderungen, aber mit diesem Kalender auch voller wunderschöner Seelen-Bilder-Landschaften!

Das bringt mich zum 2. vergleichsweise banalen Thema. Was bringen wir Euch oder Ihnen (nahe)? Zu Informieren und Beraten ist zunehmend Verkaufen hinzu gekommen, mit seinen beiden Seiten.

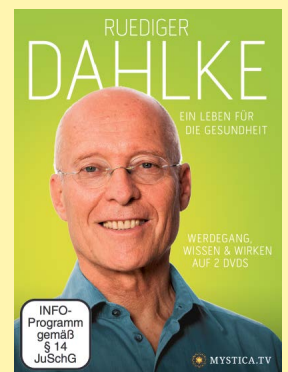
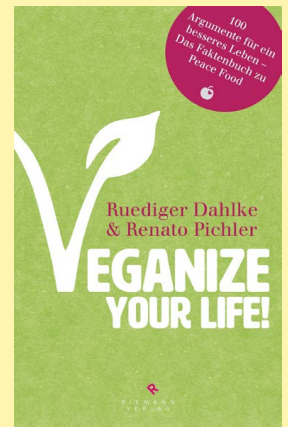
Eine diesbezügliche Standort-Bestimmung: Als Arzt habe ich schon sehr bald meine Beratungen in Bücher und CDs gepackt. Wenn ich x-mal dasselbe erzählt hatte, machte ich ein Buch daraus. So entstand nach privaten Tiergeschichten in Kindheit und Jugend mit "Bewusst Fasten" mein 1. Buch vor 35 Jahren, das jetzt gerade überarbeitet neu erscheint. Damit (er)sparte ich mir Routine und meinen Patienten Geld und auf die Dauer - wie viele Feedbacks zeigen - auch Leid. Mit der Zeit erreichte ich immer mehr Menschen und verdiente nebenbei jenes Geld, das wir ins Heil-Kunde-Zentrum Johanniskirchen und in TamanGa, unser südsteirisches Fasten- und Seminar-Zentrum, steckten. In letzterem Fasten-, Atem- und andere Seminare zu halten, macht mir Freude und Schreiben ist mir inzwischen eine Art von Meditation geworden, die ich nicht mehr missen möchte, und so danke ich einmal mehr Euch und Ihnen, meinen Lesern, für die lange Treue. Das empfinde ich nicht als selbstverständlich. So weit so gut.

### Polarität und Schattenprinzip

Ganz bewusst habe ich viel mehr Bäume gepflanzt als die meisten, und doch haben meine Bestseller noch viel mehr Papier und damit Holz verbraucht, und nach ca. 60 Büchern schreibe ich immer noch gern, und finde Stoff. So muss ich bei jedem neuen Projekt entscheiden, ob es das wert ist. Auch gut so.

Wenn ich in einem neuen Buch wie "Geheimnis der Lebensenergie" auf frühere wie "Peace-Food" verweise, gibt es Beschwerden bezüglich Bewerbung eigener Bücher. Verzichte ich darauf und wiederhole bereits Beschriebenes, verärgere ich langjährige Fans. Kompromisse wie kurze Zusammenfassungen überfordern manch neue Leser und nerven manch langjährige. Das ist Polarität und ich muss mich entscheiden: In meinem Fall für die treuen Leser und Verweise für andere auf frühere Bücher - die Prügel dafür stecke ich ein und weg.

Gern möchte ich - in jeder Hinsicht - günstige und wichtige Information und Beratung bieten.



Insofern danke ich dem Goldmann-Verlag für die Möglichkeit, frühere Bücher zu überarbeiten, zu aktualisieren und mit den zugehörigen CDs im Doppelpack zu Taschenbuch-Preisen neu herauszubringen, wie "[Schattenreise ins Licht](#)" oder "[Wenn wir gegen uns selbst kämpfen](#)". Oder sogar kleine neue Bücher mit derselben Doppelpack-Idee schön und günstig zu ermöglichen wie "[Angstfrei leben](#)" oder "[Endlich wieder richtig schlafen](#)". Diese Kombination von Buch und CD hat sich schon beim "[Schattenprinzip](#)" bewährt, das weiter auf hohem Niveau seine Kreise zieht und in diesen Zeiten so wichtig ist, um Projektion und Streit in Auseinandersetzung und Entwicklung zu wandeln und jetzt in den "[Vier Seiten der Medaille](#)" seine Fortführung findet.

Mit Engagement überarbeite und erweitere ich auch meine Bücher wie kürzlich "[Krankheit als Symbol](#)". Das macht alte Ausgaben nicht falsch, aber die neue ist um 140 Seiten erweitert. Ähnlich werde ich zusammen mit Rita Fasel unseren Bestseller "[Die Spuren der Seele - was Hand und Fuß über uns verraten](#)" überarbeiten und um ein Augenkapitel ergänzen. Zu den Füßen haben wir ein Karten-Set kreiert, das praktisch und erhellend Licht auf die Wurzeln wirft und noch vor Weihnachten erscheinen soll.

Unser [Online-Shop](#) bietet weiter in Kleinserien gepresste Audio-CDs für Download-Verweigerer wie mich selbst - so günstig es geht. Für Verlage lohnt das längst nicht mehr, aber es lohnt für betroffene Patienten. Und es gibt bei uns noch gebundene Bücher zu Taschenbuchpreisen wie "[Das Große](#)" (und das [kleine](#)) Buch vom Fasten", "[Körper als Spiegel der Seele](#)", außerdem vergriffene wie die Artikel-Sammlung "[Ganzheitliche Wege zu ansteckender Gesundheit](#)".

#### Therapiehinweise und hilfreiche Produkte:

Problematischer wird es bei Therapieansätzen und Empfehlungen für Präparate. Weißer Hautkrebs (Basaliom) erfordert fast nie eine OP, sondern kann mit Aldara-Creme behandelt, in ein paar Wochen vergehen. Empfehlungen von Präparaten der Pharmakonzerne wie hier Meda, löst nie Kritik aus. Der Vorschlag dagegen, es davor mit Dr. Ernst Schrotts Weihrauch-Salbe zu versuchen, was auch oft reicht, löst sogleich Verdacht aus. Tatsächlich kenne ich ihn seit Schulzeiten und empfehle gern sein Mittel. Was bringt mir das? Einiges, nämlich die Genugtuung, vielen aufwendige Operationen zu ersparen, und ansonsten keinen Cent, und das muss es auch gar nicht.

Ich empfehle Mittel, die mir und anderen geholfen haben und in meinem Umfeld erprobt sind. Und besonders gern solche kleiner Unternehmen, denen ich vertrauen kann. Davon werden - leider - weder diese noch ich reich, wobei unser Online-Shop natürlich - handelsüblich - an Verkäufen verdient.

Sein Angebot ist mit der Zeit und meiner Erfahrung gewachsen, und es wird beworben. Aber: niemand muss müssen, jeder darf dürfen. Das war beim tierproteinfreien "Peace-Food" so und ist es jetzt beim glutenfreien "Geheimnis der Lebensenergie". Wer ein Angebot nicht annimmt, dessen Leben wird dadurch doch nicht schlechter, es ändert sich einfach nicht. Das gilt für all meine Angebote.

Seit Jahren vertraue ich persönlich auf "[Take me - Glücksnahrung](#)", um genug Wohlfühlhormon Serotonin für den Tag zu haben. Dieser Erfolg animierte mich zu "Take me - plus", um auch vom Belohnungshormon Dopamin u. a. genug zu bekommen. Thom Bezenek bin ich dankbar, meinen Vorschlägen so verantwortlich nachzukommen und damit so vielen auf die Sprünge zu helfen.

Veganer schon lange vor mir, hat er auch für notwendige Vitamine wie vor allem [B12](#) (in jedem Fall resorbierbares Methylcobalmin), [Vitamin D](#) und [Omega-3](#) in veganer Qualität gesorgt. Es ist einfach natürlicher, B12 täglich in physio-logischer Dosis zu nehmen als seltene Mega-Dosen.

Von ihm stammt auch unser erstklassiges [Kokussöl](#) von erlesener Bioqualität, wie auch die getrockneten Zutaten für die Smoothies für kältere Jahreszeiten: Das rote Öl der Welt, Buah Mera oder Rotfruchtöl, das so vielseitig ist und die Leber so wesentlich unterstützt, habe ich aus Indonesien mitgebracht, und Thom Bezenek hat es allen zugänglich gemacht. Danke auch dafür.

Ich erlebe persönlich, wie hilfreich auf Tour die Riegel von [Black Bear](#) sind. Christian Lugar sei dafür Dank: So viel Gutes auf so kleinem Raum. Mein Lieblings-Riegel ist "[Black Bear Eiweiß](#)" mit mehr Protein als ein gleich großes Stück Steak oder Schnitzel und obendrein der Magnesium-Tagesdosis, Eisen und Omega-3 im idealen Verhältnis zu Omega 6.

[Silberionen-Wasser](#) hat sich mir ebenfalls in seiner abwehrstärkenden Art bewährt. Und ich putze meine Zähne nicht mehr mit Zahnpasta, seit ich [Denttabs](#) kenne. Da ist nur drin, was notwendig ist und das erspart mir einiges an Giften.

Außerdem bemühe ich mich natürlich weiter, Ihnen meine Erfahrungen und Erkenntnisse auf ebenso praktische wie günstige Weise zukommen zu lassen über [Jahresprogramme](#), [Rundbriefe](#) wie diesen, auf [Facebook](#) und meinem [Blog](#), über youtube und [weload-TV](#), unsere [Mediathek](#) und über Online-Kongresse, die zu Beginn immer kostenlos angeboten werden, wie auch - zu moderaten Preisen - über [Online-Webinare](#) und [Vorträge](#), und am intensivsten über [Wochen-Seminare](#), die ein persönliches Kennen- und Schätzenlernen ermöglichen.

Am 8. November 2015 gibt es z. B. noch ein [Webinar](#) zum Krankheitsbild Krebs. Nähere Informationen [hier](#)



Letztere Angebote haben ihren Preis, bringen aber auch viel und das sogar möglicher Weise auch auf finanzieller Ebene, nämlich denjenigen, die sich mit uns näher verbinden wollen und zum Wachsen des "Feldes ansteckender Gesundheit" aktiv beitragen wollen über das Affiliate-System. Wie alles ganz Neue braucht es dazu anfangs Überwindung. Aber ehrlich gesagt, wir werden diese modernen Möglichkeiten der Vernetzung entweder nutzen oder alles wird nichts mehr nutzen. Wir können nur noch über Zusammenhalt ausreichend Inhalt vermitteln und die Feldstärke über Vernetzung erhöhen. (Timo Wirges kann dabei helfen: [support@ruediger-dahlke.net](mailto:support@ruediger-dahlke.net) )

Persönlich werde ich noch mehr Zusammenarbeit und Synergien suchen und im nächsten Jahr mit einem meiner erklärten Lieblingsforscher, dem Neuro-Wissenschaftler Gerald Hüther zusammenarbeiten und weiter und mehr mit Veit Lindau, dem Kommunikator und Reformator, der die Möglichkeiten des Netzes wie kein anderer erkennt und nutzt und vorbildlich teilt... Mit Veit war ich schon auf der Bühne und das Ganze war mehr als die Summe der Teile und darauf freue ich mich auch mit Gerald Hüther.

*Besondere Zeiten brauchen besondere Aktivitäten und die Bündelung der Kräfte.*

### Ihr Ruediger Dahlke

\*\*\*\*\*

Möchten Sie mehrere Exemplare des Jahresprogrammes per Post zugestellt bekommen, nutzen Sie bitte unser Bestellformular und tragen die gewünschte Stückzahl ein: [Bestellformular](#)

-----  
Wenn Sie über eine eigene Website verfügen, freuen wir uns, wenn Sie [www.dahlke.at](http://www.dahlke.at) in Ihre Linkliste aufnehmen.